



PRESSEINFORMATION

Eröffnung nach Neubau

Moderner EDEKA-Markt im Domviertel überzeugt mit regionalem Design

- **Mehr Platz für Frische und Vielfalt im Sortiment**
- **Umfangreiche Obst-und Gemüseabteilung**
- **Fleisch-, Wurst- und Käse-Bedientheken | Dry-Aged-Schrank |**
- **Umweltfreundlich durch nachhaltige Ausstattung**
- **Der Region verbunden**

Magdeburg, 2. Dezember 2020. Modern und großzügig – so präsentiert sich ab Donnerstag, 3. Dezember, der neue EDEKA-Markt im Breiten Weg 258 in Magdeburg. Nach der Schließung des EDEKA-Marktes auf der gegenüberliegenden Straßenseite, erstrahlt der neugebaute Nahversorger jetzt im neuen Glanz. Die Kunden können sich auf ein vielfältiges Angebot, ein modernes Einkaufsambiente und persönlichen Service freuen. Um die regionale Verbundenheit zu unterstreichen, finden die Verbraucher im Markt typische Elemente der Stadt Magdeburg wieder, unter anderem den Dom, das Wahrzeichen der Stadt. Rund 34 neue Arbeitsplätze wurden im Zuge der Eröffnung geschaffen.

Der alte Markt im Breiten Weg 228 stieß an seine Kapazitätsgrenzen und war sowohl technisch als auch energetisch nicht mehr zeitgemäß. Der Neubau ist somit auch für die Zukunft rentabler und aus wirtschaftlicher und nachhaltiger Sicht sinnvoller.

Mehr Platz für Frische und Vielfalt im Sortiment

Auf 1.510 Quadratmeter Verkaufsfläche können die Magdeburger aus rund 25.000 verschiedenen Produkten wählen. Insgesamt reicht das Angebot des Vollsortimenters von GUT&GÜNSTIG-Produkten auf Discount-Preisniveau über Markenartikel, Bioartikel bis hin zu regionalen, nationalen und internationalen Spezialitäten. Zahlreiche vegetarische, vegane sowie glutenfreie und besonders viele Bioprodukte u. a. von der Eigenmarke *EDEKA Bio* ergänzen das Sortiment. Der Fokus liegt hier auf Frische und Vielfalt.

Umfangreiche Obst-und Gemüseabteilung

Genauso wie in der umfangreichen Obst- und Gemüseabteilung. Hier gibt es neben heimischen und saisonalen Produkten auch exotische Früchte aus Europa und der Welt. An der Salatbar locken zudem täglich frisch vor Ort produzierte Salate. Ganz nach ihrem Geschmack können sich die Kunden hier einen gesunden Snack zusammenstellen. Ideal:



PRESSEINFORMATION

Mit den EDEKA-Mehrweg-Netzen ist es möglich, bei Obst und Gemüse – wie auch an der Backwaren-Bedientheke – beim Einkauf auf Plastiktüten zu verzichten.

Fleisch-, Wurst- und Käse-Bedientheken | Dry-Aged-Schrank

An den großzügigen Bedientheken für Fleisch, Wurst und Käse stehen Fachverkäufer für die persönliche Beratung zur Seite. Ein besonderes Highlight ist das Angebot an Dry-Aged-Rindfleisch. Das sind langsam gereifte Fleisch-Spezialitäten, die sich immer größerer Beliebtheit erfreuen. Eine weitere Besonderheit ist das Wein- und Spirituosenangebot aus aller Welt. Die Kunden finden hier u. a. eine große Auswahl an leckeren deutschen und internationalen Weinen.

Umweltfreundlich durch nachhaltige Ausstattung

Nicht nur das Wohlfühlambiente überzeugt, in puncto Umweltschutz ist der Markt vorbildlich: Beleuchtet wird dieser mit energiesparenden LED-Systemen, die Kühlmöbel arbeiten, der Atmosphäre zuliebe, mit dem natürlichen Kältemittel CO₂ und sind zur konstanten Temperaturführung mit Glastüren verschlossen.

Einkaufen und genießen im Café im Domviertel

Eine kleine Einkaufspause gefällig? Im Vorkassenbereich lädt das *Café im Domviertel* mit 37 Sitzplätzen künftig zum Verweilen ein. Genießen und Entspannen ist hier das Motto. Aktuell bietet der EDEKA-Markt die Gastro-Angebote zum Mitnehmen an. Ob frisch gebackene Brötchen zum Frühstück, Torten zum Mittag oder warme und kalte Snacks – da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Übrigens gibt es auch freies WLAN. Schnell mal die Mails abrufen oder online nach Informationen zu einem bestimmten Produkt suchen oder in der EDEKA-App Angebote des neuen EDEKA-Marktes abrufen – alles ist hier möglich.

Der Region verbunden

Zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft arbeitet Marktleiterin Christin Jacobs mit diversen regionalen Lieferanten zusammen. So gibt es hochwertigen Kaffee aus der Kaffeerösterei Röstfein oder Spirituosen vom Albsthof. Die Produkte sind unter der Kennzeichnung „Bestes aus der Region“ bekannt. Auch die geschmackvolle Dekoration nimmt Bezug zur Heimat. „Mir liegt vor allem das angenehme Ambiente, die Kundenfreundlichkeit, sowie die regionale Verbundenheit zur Stadt Magdeburg am Herzen“, sagt die engagierte Marktleiterin Christin Jacobs.



PRESSEINFORMATION

Flexibles und bequemes Einkaufen

Für eine entspannte Einkaufsatmosphäre sorgen u. a. die flexiblen Öffnungszeiten von 8 bis 20 Uhr sowie 30 großzügige Parkplätze. Besucher mit E-Autos oder E-Bikes können während ihres Einkaufs kostenlos die E-Ladesäule nutzen. Ob Alt oder Jung: Vom Parkhaus gelangen die Verbraucher bequem zum Nahversorger. Für den schnellen Einkauf können die Kunden zwei Expresskassen nutzen. Vier weitere Kassen stehen im Markt bereit. Hier ist das bequeme und digitale Bezahlen auch per App möglich.

Alle Mitarbeiter des alten EDEKA-Marktes übernommen

Die Verbraucher treffen bei ihrem Einkauf auf viele gewohnte und alt bekannte Gesichter. Mit der Neueröffnung geht es für die 16 Beschäftigten von dem Breiten Weg 228 in den Breiten Weg 258. Durch die Regionalgesellschaft EDEKA Minden-Hannover werden hier nun 34 weitere Arbeitsplätze geschaffen. Zusätzlich werden zwei Ausbildungsplätze als Verkäufer/-in angeboten.

EDEKA Minden-Hannover im Profil:

Der Grundstein der EDEKA Minden-Hannover – die EDEKA Minden eG – wurde 1920 in Minden als genossenschaftlicher Verbund von selbstständigen Kaufleuten gelegt. 2020 feiert die Genossenschaft somit ihr 100-jähriges Bestehen. Mit einem Umsatz von 9,79 Milliarden Euro und rund 73.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einschließlich des selbstständigen Einzelhandels ist die EDEKA Minden-Hannover heute die umsatzstärkste Regionalgesellschaft im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Aktuell zählen 566 Genossenschaftsmitglieder zur EDEKA Minden eG. Das Geschäftsgebiet erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze, es umfasst einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, nahezu vollständig Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der 1.488 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern. Außerdem gehören fünf Produktionsbetriebe für Brot- und Backwaren (Schäfer's) sowie zwei Produktionsbetriebe für Fleisch- und Wurstwaren (Bauerngut) und ein Produktionsbetrieb für Frischfisch und Fischprodukte (Hagenah) zum Unternehmensverbund.